



Gemeinschaft der Gemeinden Titz

AMELN + BETTENHOVEN + GEVELSDORF +
HASSELSWEILER + HÖLLEN + JACKERATH + KALRATH
+ MÜNDLOPHERTEN + MÜNTZ + RALSHOVEN +
RÖDINGEN + SPIEL + TITZ

Zentrales Pfarrbüro St. Kornelius Rödingen :

Agricolastr. 2, Mo-Fr 09.00-12.00 Uhr

Tel: 02463/ 7236; Fax 998284 , Krankensalbung Tel: 5320

Pfarrbüro St. Cosmas u. Damian Titz: Bungsstr. 26, mittwochs 09.00-12.00 Uhr Tel: 7281

Web: gdg-titz.de - email: gdgtitz@t-online.de

[Gemeindereferentin Brigitte Salentin: 0177/8723441 b.salentin@gdg-titz.de](mailto:Brigitte.Salentin@gdg-titz.de)

[Pastoralassistent Eric Souga Onomo: 0176/61420257 eric.sougaonono@bistum-aachen.de](mailto:eric.sougaonono@bistum-aachen.de)

Diakon Manfred Kappertz: 0151/ 23557711 manfred.kappertz@dn-connect.de

August 2023

Liebe Schwestern und Brüder in Christus!

In den Sommermonaten bis in den frühen Herbst hinein reihen sich die Feste und Feiern nur so aneinander: Maifeste, Dorffeste, Kirchweihfeste oder Kirmes, Schützenfeste, Erntedank. Viele davon kommen aus dem katholischen Gemeindeleben wie zum Beispiel die Kirmes, die ursprünglich die Kirchweihmesse war, also die Messe zum Jahrestag der Kirchweihe, und mit allen möglichen gesellschaftlichen und geselligen Ereignissen einhergehend. Bekanntestes Beispiel im Dürener Land ist die Annakirmes, die um das Patronatsfest der Annakirche, dem Fest der Heiligen Joachim und Anna, Ende Juli abgehalten wird. Ähnlich unsere Schützenfeste; viele werden um den Patronatstag der Bruderschaft oder den Patronatstag der Kirche herum abgehalten. In diesem Jahr gesellen sich zu diesem bunten Reigen an Festivitäten ein paar zum Teil neue, zum Teil in regelmäßigen Abständen wiederkehrende Feste hinzu.

Da war zunächst Mitte Juni die Heiligtumsfahrt in Aachen, die seit 1349 alle 7 Jahre stattfindet und wie auch in diesem Jahr Zehntausende von Pilgern aus nah und fern zu den vier kostbaren Heiligtümern zieht. Umrahmt

wurden die Gottesdienste auf dem Katschhof und die Verehrung der Reliquien im Hohen Dom mit einem bunten Programm von Konzerten, Ausstellungen und Unterhaltung. Ein wirklich gelungenes Fest des Glaubens. Neu war in diesem Jahr das „Fest der Geschwisterlichkeit“ in Rom, welches auf Wunsch von Papst Franziskus auf dem Petersplatz und den angrenzenden Straßen abgehalten wurde und, wie der Name schon andeutet, Menschen, Vereine und Einrichtungen verschiedenster Kulturen und Religionen zusammenbrachte, um auf erfrischend gesellige und unkomplizierte Art und Weise Miteinander und Verstehen zu fördern.

Und schließlich gibt es Anfang August den Weltjugendtag, diesmal in Lissabon, mit Hunderttausenden von jungen Erwachsenen aus 190 Ländern, die zwei Wochen lang in jugendlicher Begeisterung den Glauben miteinander entdecken, feiern, leben und davon Zeugnis geben. Ein Fest, das Land und Leute in den Bann zieht und verändert. So ist es bei allen Weltjugendtagen gewesen, die auf Anregung von Papst Johannes Paul II seit 1984 als Großereignis alle zwei oder drei Jahre gehalten werden und Millionen junger Erwachsener anlocken und ihre Wirkung nicht verfehlen. Manche mögen sich vielleicht noch an die Begeisterung und die Aufbruchstimmung vom Weltjugendtag in Köln im Jahre 2005 mit Papst Benedikt erinnern.

Wenn diese Ereignisse für die meisten von uns weit weg von unserem Alltagsgeschehen sind, eines zeigen sie doch: ein schönes Gesicht der Kirche, der Gemeinschaft der Glaubenden. Seit Jahren steckt die Kirche hierzulande in einem Abwärtstrend, den wir hier nicht mehr beschreiben müssen. Dazu kommen endlos Negativschlagzeilen über die Kirche, manche, nicht alle, aus nachvollziehbaren Gründen. Und schließlich noch interne Strukturprozesse und Streitigkeiten über den rechten Weg aus der Krise. Gut, wenn wir dann hin und wieder dieses schöne Gesicht der Kirche sehen, und dies zeigt sich auch hier bei uns: in den Gottesdiensten und Sakramenten, in den Gruppen und Gremien, in den Feiern und Zusammenkünften, besonders in den Gesichtern aller, die sich einbringen und einsetzen. Vielleicht zahlenmäßig kleiner und weniger aufwendig, aber sicherlich nicht weniger lebendig und inhaltlich ähnlich bedeutsam: aus dem christlichen Glauben Impulse und Kraft für ein gutes Miteinander zu schöpfen und so unser Umfeld positiv mitzugestalten. Auch das gehört zu unserem Glauben dazu. Für jede Gelegenheit in den vergangenen Monaten wie für die, die da kommen, bin ich allen in unseren Gemeinden sehr dankbar und wünsche uns allen auch weiterhin ein gelingendes Miteinander.

Pfr. Norbert Glasmacher

Gottesdienstordnung August

Mittwoch 02. August 2023

18.30 Mündt Hl. Messe

Freitag 04. August 2023 – Herz-Jesu-Freitag

HI. Johannes Maria Vianney

18.30 Jackerath Hl. Messe

Samstag 05. August 2023

12.30 Mündt Tauffeier Luis Gaspers

13.45 Müntz Tauffeier Felix Moll

15.30 Titz Trauung Nathalie Riedel u. Dominik Sieben Uhrzeit

17.30 Rödingen Vorabendmesse

18.00 Müntz Wortgottesdienst

– **Verklärung des Herrn – Verklärung des Herrn**

19.00 Hasselsweiler Vorabendmesse

Sonntag 06. August 2023

9.00 Kalrath Wortgottesdienst

10.00 Ralshoven Wortgottesdienst

10.30 Titz Hl. Messe

Montag 07. August 2023

18.00 Hasselsweiler Rosenkranz

Dienstag 08. August 2023 – HI. Dominikus Guzmán

10.20 Titz Einschulungsgodi der Primusschule

11.05 Titz Einschulungsgodi der Primusschule

Mittwoch 09. August 2023 – HI. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein)

HI. Edith Stein

18.30 Spiel Hl. Messe

Donnerstag 10. August 2023 – HI. Laurentius von Rom

11.00 Hasselsweiler Hl. Messe - Kapelle Seniorenheim

Freitag 11. August 2023 – HI. Klara von Assisi; HI. Nikolaus von Kues

18.30 Ameln Hl. Messe

Samstag 12. August 2023

14.00 Ameln Tauffeier Niklas Langfeld , Ameln u. Felix Baur, Titz

15.00 Bettenhoven Tauffeier Marlon Ansgar Gerda

17.30 Rödingen Vorabendmesse

Sonntag 13. August 2023 – 19. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Gevelsdorf Familienwortgottesdienst

10.30 Titz Wortgottesdienst

10.30 Müntz	Hl. Messe
Montag 14. August 2023	
18.00 Hasselsweiler	Rosenkranz
Dienstag 15. August 2023 – Mariä Aufnahme in den Himmel	
18.30 Kalrath	Hl. Messe zum Patrozinium Weggemeinschaftswallfahrt
Freitag 18. August 2023	
18.30 Kalrath	Hl. Messe
Samstag 19. August 2023	
15.00 Mündt	Trauung Selina Lingens/ Dominik Jacobs
17.30 Rödingen	Vorabendmesse
– 20. Sonntag im Jahreskreis	
19.00 Jackerath	Vorabendmesse
19.00 Hasselsweiler	Hl. Messe Marienprozession
Sonntag 20. August 2023	
10.30 Titz	Hl. Messe
Montag 21. August 2023	
18.00 Hasselsweiler	Rosenkranz
Mittwoch 23. August 2023	
18.30 Gevelsdorf	Hl. Messe
Freitag 25. August 2023	
18.30 Ralshoven	Hl. Messe
Samstag 26. August 2023	
14.00 Hasselsweiler	Trauung Diederichs Johannes u Louisa
17.30 Rödingen	Vorabendmesse
Sonntag 27. August 2023 – 21. Sonntag im Jahreskreis	
10.00 Jackerath	Wortgottesdienst
10.30 Müntz	Hl. Messe
Montag 28. August 2023 – Hl. Augustinus von Hippo	
15.00 Müntz	Willkommenswortgottesdienst Kita Müntz Außengelände
18.00 Hasselsweiler	Rosenkranz
Dienstag 29. August 2023	
11.00 Rödingen	Willkommenswortgottesdienst Kita Rödingen- Kirche
Mittwoch 30. August 2023 – Hl. Heribert von Köln	
18.30 Höllen	Hl. Messe
Donnerstag 31. August 2023	
11.30 Titz	Willkommensgottesdienst Kita Titz - Kirche

Familien Wortgottesdienst „Gott gibt mir Halt“

Der nächste Familiengottesdienst vorbereitet vom Sachausschuss Familie unserer GdG Titz findet am Sonntag, den 13. August um 10.00 Uhr in Gevelsdorf statt. Herzliche Einladung besonders für Familien mit Kindern.

Willkommensgottesdienste in den Kitas

Auch dieses Jahr werden die neuen Kinder wieder in einem besonderen Segensgottesdienst in den Kitas unserer GdG Titz begrüßt:

Kita Müntz: Montag, 28. August um 15.00 Uhr Außengelände der Kita

Kita Rödingen: Dienstag, 29. August um 11 Uhr Kirche Rödingen

Kita Titz: Donnerstag, 31. August 11.30 Uhr Kirche Titz

Wir wünschen allen neuen Kita-Kindern einen guten Anfang und ein schnelles Einleben und allen in der Kita einen schönen Beginn des neuen Kindergartenjahres.

Brigitte Salentin, Gemeindereferentin/pastorale Kontaktperson Kitapastoral

Wallfahrt Kevelaer 2023

Die diesjährige Wallfahrt der Gemeinschaft der Gemeinden Titz findet am Mittwoch, den 06. September 2023 statt.

Abfahrzeiten: 07:30 Uhr Rödingen – Mark / 07:35 Uhr Ameln-Bushaltestelle / 07:45 Uhr Müntz – Kirche / 07:50 Uhr Hasselsweiler – Altenheim / 07:55 Uhr Gevelsdorf - Kirche / 08:00 Uhr – Bushaltestelle Landstraße / 08:10 Uhr Opherten – Denkmal /08:15 Uhr Jackerath – Raiffeisenbank.

Anmeldung: in den Pfarrbüros und in der Titzer Bäckerei Schmitz, bis zum 01. September 2023.

Der Fahrpreis 20,00 €

Feier der Krankenkommunion nach telefonischer Absprache.

Kinderchor

Der Kinderchor unter der Leitung von Herrn Tomasz Wieczorek probt jeden Montag von 17.00 -17.45 Uhr im Pfarrhaus in Hasselsweiler.

Bürgerverein, GdG und Caritas Jülich/Düren

Im August gibt es bei Mahlzeit eine **Urlaubs-Pause**

Papst lädt zum Weltjugendtag nach Lissabon ein

Papst Franziskus lädt katholische Jugendliche aus aller Welt dazu ein, am Weltjugendtag im August 2023 in Lissabon teilzunehmen. „Nach langen Zeiten des Abstandhaltens und der Isolation werden wir in Lissabon – mit Gottes Hilfe – gemeinsam die Freude der geschwisterlichen Umarmung zwischen den Völkern und den Generationen wiederentdecken.“

Das schreibt er in einer Botschaft zum 37. Weltjugendtag. In dem Text stellt er jungen Leuten Maria als Beispiel vor Augen; die junge Frau habe trotz ihrer Schwangerschaft nicht gezögert, zu ihrer Kusine Elisabeth zu reisen und ihr zu helfen, da diese ebenfalls ein Kind erwartete. „Angesichts einer konkreten und dringenden Not muss man schnell handeln. Wie viele Menschen auf der Welt warten auf den Besuch von jemandem, der sich um sie kümmert! Wie viele alte Menschen, Kranke, Gefangene und Flüchtlinge brauchen unseren mitfühlenden Blick, unseren Besuch, einen Bruder oder eine Schwester, die die Schranken der Gleichgültigkeit durchbrechen!“

Ein Seitenhieb auf die *Social Media*

In einer von Krieg und Pandemie hart geprüften Welt zeige Maria „den Weg der Nähe und der Begegnung“. Franziskus wörtlich: „Ich hoffe und glaube fest daran, dass die Erfahrung, die viele von euch im August in Lissabon machen werden, ein neuer Anfang für euch junge Leute und – mit euch – für die gesamte Menschheit sein wird.“

Einen Seitenhieb auf den Umgang vieler junger Leute mit Handy und Internet kann sich der 85-jährige Franziskus in der Botschaft allerdings nicht verkneifen: Maria habe „keine Zeit damit vergeudet, die Aufmerksamkeit oder die Zustimmung anderer zu suchen – wie es geschieht, wenn wir uns von den ‚Likes‘ in den *Social Media* abhängig machen“.

Wie sich sogar Kriege überwinden lassen...

Mit „konkreten Begegnungen“ und einer „wirklichen Aufnahme derer, die anders sind als wir“, lassen sich nach der Überzeugung des Papstes alle möglichen Distanzen, ja „sogar Kriege“ überwinden. „Junge Menschen sind immer die Hoffnung auf eine neue Einheit für die zersplitterte und geteilte Menschheit.“

Der Papst hat seit seinem Amtsantritt 2013 schon an drei internationalen Weltjugendtagen teilgenommen: 2013 in Rio de Janeiro, 2016 in Krakau und 2019 in Panama. Katholische Weltjugendtage wurden 1986 vom hl. Papst Johannes Paul II. (1978-2005) eingeführt. Zwischen den Großereignissen findet jedes Jahr ein Weltjugendtag auf Ebene der einzelnen Bistümer in aller Welt statt. (vatican news)